|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Betriebsanweisung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen gem. § 14 GefStoffV | | | |  | | |
| Explosionsgefährliche Gefahrstoffe, flüssig | | | | | | |
| z.B. Ethylnitrit, Ethylnitrat | | | | | | |
| Gefahr für Mensch und Umwelt | | | | | | |
| Gefahr | | | 1. Stoffe sind durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich. Die Wirkung beruht auf den äußerst raschen Zerfall unter Bildung großer Gasmengen. 2. Bei einer Explosion in einem geschlossenen Gefäß Verletzungsgefahr durch entstehende Splitter. 3. Zum Teil sind diese Substanzen auch giftig oder gesundheitsschädigend | | |  |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln | | | | | | |
|  | **Augenschutz**: Schutzbrille mit Seitenschutz. Ist das Gesicht gefährdet, ist zusätzlich ein Schutzschirm zu benutzen.  **Handschutz**: Schutzhandschuhe   * Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hautschutzpräparate benutzen. * Von Zündquellen (z.B. offenen Flammen, Wärmequellen und Funken) fernhalten. Unter Verschluss aufbewahren. * Jeglicher Kontakt mit brennbaren Materialien ist zu vermeiden. * Bei mechanischer Bearbeitung kühlen. * Geschlossene, möglichst geerdete Apparaturen benutzen, Lagerbehälter geschlossen halten. * Ausschließlich im Abzug arbeiten. * Machen Sie sich vor Beginn der Arbeiten mit den notwendigen Sicherheitseinrichtungen vertraut, d.h. Feuerlöscher, Löschdecken, Notdusche, Notruf etc. | | | | |  |
| Verhalten im Gefahrfall | | | | | | |
| 1. Im Gefahrenfall alle Anwesenden warnen, betroffenen Bereich räumen. 2. Bei Beseitigen von Gefahr Schutzausrüstung tragen. In Ausnahmesituationen (z.B. unbeabsichtigte Stofffreisetzung mit (potenzieller) Luftgrenzwertüberschreitung) ist das Tragen von Atemschutz erforderlich. (entsprechenden Filter benutzen) 3. Zündquellen beseitigen. | | | | | | |
| Erste Hilfe | | | | | NOTRUF 112 | |
|  | | Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Benetzte Kleidung ausziehen.  Nach Augenkontakt: Bei gut geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten unter fließendem kalten Wasser spülen (Augendusche).  Nach Einatmen: Frischluft.  Nach Verschlucken: Viel Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz.  Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich das Etikett vorzeigen). | | | | |
| Sachgerechte Entsorgung | | | | | | |
| Abfälle in geschlossenen Behältern sammeln und nach Anweisung des Abfallbeauftragten über das zentrale Zwischenlager Tel.: 798 - 29392 entsorgen. | | | | | | |